

Das Fach Werte und Normen wird am Phoenix Gymnasium von der fünften Klasse an unterrichtet und kann von allen Schülern und Schülerinnen anstelle von Religion angewählt werden. Auch in der Oberstufe wird das Fach angeboten, derzeit ist es an unserer Schule jedoch nicht möglich, das Abitur in Werte und Normen abzulegen.

Was erwartet Schülerinnen und Schüler, die sich für dieses Unterrichtsfach entscheiden? Das Niedersächsische Schulgesetz legt die Aufgaben des Faches wie folgt fest: Es vermittelt religionskundliche Kenntnisse, Verständnis für die in der Gesellschaft wirksamen Wertvorstellungen und Normen sowie Zugang zu philosophischen, weltanschaulichen und religiösen Fragen. Die im Unterricht behandelten Themen ähneln denen des Faches Religion. In beiden Fächern beschäftigt man sich mit ethischen Problemen, doch unterscheidet sich Werte und Normen darin, dass die behandelten Fragestellungen und Sachverhalte auf der Grundlage weltanschaulicher Neutralität behandelt werden.

Das Fach Werte und Normen leistet einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler: Unsere pluralistische Gesellschaft bietet jungen Menschen eine Vielzahl unterschiedlichster Lebensentwürfe an, die mit Wertvorstellungen verknüpft sind, die nicht selten im Widerspruch miteinander stehen. Das kann bei Kindern und Jugendlichen zur Verunsicherung führen, ob ihre Weltauffassung, ihre Bedürfnisse und ethischen Überzeugungen "richtig" sind. Hinzu kommt, dass sich unsere Welt aufgrund politischer, gesellschaftlicher, ökonomischer und technologischer Faktoren stetig verändert, was völlig neue ethische Probleme oder auch einen Wandel von Wertvorstellungen hervorbringt. Hier versucht das Fach Werte und Normen Orientierung zu bieten, indem es Schülerinnen und Schüler zur Reflexion der Sachverhalte auf der Basis ethischer Grundsätze,

wie sie im Grundgesetz (Menschenwürde, Prinzipien des demokratischen und sozialen Rechtsstaats) und dem Niedersächsischen Schulgesetz verankert sind, vermittelt. Schülerinnen und Schüler erkennen, dass es nicht die "eine" Weltdeutung gibt, andererseits aber auch keine wahllose Beliebigkeit, da es in der Gesellschaft einen durch die Verfassung geschützten Wertekonsens gibt, der zu achten ist.

Themen in den einzelnen Jahrgangsstufen

Jahrgang	Themen	Lehrwerke
5	 Ich und meine Beziehungen 	Lebenswert 1 (Neu)
	 Glück und Lebensgestaltung 	C.C. Buchner Verlag
	 Regeln für das 	
	Zusammenleben	
6	 Leben in Vielfalt 	Lebenswert 1 (Neu)
	 Aspekte von Religionen und 	C.C. Buchner Verlag
	Weltanschauungen	
7	 Das Ich und seine sozialen 	Lebenswert 2 (Neu)
	Rollen	C.C. Buchner Verlag
	 Konstruktiver Umgang mit 	
	Krisen	
8	 Liebe und Sexualität 	Lebenswert 2 (Neu)
	 Menschenrechte und 	C.C. Buchner Verlag
	Menschenwürde	
	 Leben in religiös und 	
	weltanschaulich geprägten	
	Kultur	
9	 Entwicklung und Gestaltung 	Lebenswert 3 (Neu)
	von Identität	C.C. Buchner Verlag
	 Verantwortung f ür Natur und 	
	Umwelt	
10	 Ethische Grundlagen für 	Lebenswert 3 (Neu)
	Konfliktlösungen	C.C. Buchner Verlag
	 Wahrheit und Wirklichkeit 	Ab dem Schuljahr 2023
	 Deutungsmöglichkeiten und - 	
	grenzen von Religionen und	
	Weltanschauungen	
11	 Individuum und Gesellschaft 	Kolleg Werte und Normen
	Religionen und	Einführungsphase
	Weltanschauungen	C.C. Buchner Verlag
12/13	 Normative Ethik 	Kolleg Werte und Normen
	 Wahrheitsansprüche 	Qualifikationsphase
		 C.C. Buchner Verlag

Fachschaft Werte und Normen Schuljahr 2022/2023



Frau Gerlach, Frau Fröschl, Frau Gericke, Frau Freygang (Fachkonferenzleiterin),
Herr Dr. Hennecke, Frau Habicht, Frau Bäumert